

Wünsche an die Politik: Korrekturanrechnung, BL-Vergleich! (war: aus der Corona-Sonderzahlung-Thread)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. März 2022 22:24

du darfst dir gerne etwas wünschen.

Aber nebenbei gesagt: neben meinen Korrekturen habe ich auch Vorbereitung und Nachbereitung meines Unterrichtes. Ich glaube also nicht, dass meine Korrekturen der Ersatz für die Korrekturen sind. Oder was meinst du, wie es den Chemie-/Physiklehrkräften in anderen Bundesländern geht? sie machen keine Experimente?

Ich will nicht sagen, dass ich die ärmste Lehrkraft der Welt bin, aber nur ein Vergleich...

Gym/Ges, weil es meine Schulform ist, ein kleiner Vergleich von NRW und NDS, weil ich mich da am besten auskenne, wobei NDS für fast ganz Deutschland ziemlich repräsentativ ist.

NRW: Hauptfach / Fächergruppe I

-> 6 Arbeiten im Jahr in der Sek1

-> ggf. 5 Arbeiten ab Klasse 9

in der Oberstufe schreiben alle alle Klausuren.

NDS: Hauptfach / Fächergruppe I (4-stündig und mehr)

-> 4 Arbeiten im Jahr in der Sek1

In der Oberstufe schreiben alle alle Klausuren.

NRW: Nebenfach / Fächergruppe II

-> 0 Arbeiten pro Jahr in der Sek1

In der Oberstufe schreiben nur die Abiturient*innen die Klausuren.

NDS: Nebenfach / Fächergruppe II

-> 2 Arbeiten im Jahr in der Sek1

In der Oberstufe schreiben Alle alle Klausuren. (in NDS: 5 Abifächer, in NRW: 4 Abifächer)

NRW: VZ bei 25,5

NDS: VZ bei 24? (oder 24,5?)

In NDS hat also ein Nebenfachkollege mit zwei NF-Lerngruppen statt einer Hauptfachlerngruppe (kommt mit der Stundenzahl grob hin) eine ähnliche Anzahl an Korrekturstapeln. Da streitet man sich "nur" darüber, ob die Deutsch-/Englischklausur länger zu korrigieren ist als die Chemieklausur.

In NRW kommen ständig die Argumente von "der Lärm ist der Turnhalle ist schlimm" und "ich muss Reagenzgläser putzen". Was für ein trauriger Unterricht es wohl in NDS ist, dass die Kids nie Experimente machen dürfen und nie in die Turnhalle gehen.

Ist es okay? Ist meine Perspektive dargestellt?

Liebe NaWi-Lehrkräfte: fordert ruhig eine Gläserputzkraft. Trotzdem darf ich darauf hinweisen, dass es in meinem Bundesland eine ganz krasse Disbalanz gibt und das kann man objektiv nicht anders sehen. Denn wenn ein Chemie-/Physiklehrer in NDS genauso viel zu tun hat, wie ein Deutsch-/Französischlehrer aus NDS (was ich bundeslandintern annehme?), wie sieht dann der Vergleich in NRW aus?

Oder: wenn ein Chemie-/Physiklehrer aus NRW genauso viel zu tun hat, wie Deutsch-Französischlehrer aus NRW (was du bundeslandintern annimmst?), wie kann denn der Chemie-/Physiklehrer in NDS überleben, der mit nur 1,5 Stunden weniger ca. 8-9 Klausurstapel mehr pro Halbjahr hat.